

Der Beweis, dass die Eliten tatsächlich eine globale Gesellschaft ohne jegliche Besitztümer wollen - ganz ohne Privatsphäre und völlig ihrer Freiheiten beraubt

von Michael Snyder

für www.EndOfTheAmericanDream.com,

veröffentlicht am 09.12.2014 von



Wer genau hinhört, dem erzählen die globalen Eliten exakt, was sie im Sinn haben. Sollten sie sich tatsächlich durchsetzen, dann wird unsere Welt schon bald sehr viel anders aussehen als heute. Diese Eliten teilen einen Traum von einem umweltfreundlichen, dystopischen, sozialistischen Paradies, in dem die individuelle Freiheit zum Wohle des

Kollektivs stark begrenzt ist. Wo man lebt, wie man seine Brötchen verdient, was einem erlaubt ist zu essen und wie viele Kinder man in die Welt setzen darf, das alles würde von einer allmächtigen Zentralregierung bestimmt, die niemand infrage stellen oder herausfordern darf. Das mag ziemlich bizarr klingen, allerdings träumen die globalen Eliten tatsächlich von solchen Sachen.

Ein perfektes Beispiel dessen, was ich meine ist ein Artikel, der vor kurzem auf der offiziellen Internetseite des Weltwirtschaftsforum erschien und den Titel hatte: "[Willkommen im Jahr 2030. Ich besitze nichts, ich habe keine Privatsphäre und mein Leben war noch nie besser als heute](#)". Geschrieben wurde das Stück von der dänischen Abgeordneten Ida Auken und wie man sieht ist sie ziemlich davon überzeugt, dass sich dieses sozialistische Paradies bis zum Jahr 2030 umsetzen lässt..

Willkommen im Jahr 2030. Willkommen in meiner Stadt - oder sollte ich sagen "unserer Stadt". Ich besitze nichts. Ich habe kein Auto. Ich lebe nicht in meinem Haus. Mir gehören keinerlei Gerätschaften und auch keine Kleidung.

Es mag seltsam klingen, aber das macht ergibt uns in dieser Stadt absolut Sinn. Alles, was man bislang als Produkt kannte ist heute eine Dienstleistung. Wir haben Zugang zu Transportmitteln, Unterkünften, Nahrung und all den Dingen des täglichen Lebens. Eines nach dem anderen davon wurde kostenlos und daher verlor der Sinn von Eigentum für uns seine Bedeutung.

In *Aukens Welt* zahlt niemand Miete und wer etwas braucht, der bekommt es innerhalb von Minuten geliefert.

Wie ist das möglich?

Nun, sie glaubt, dass Computer, Roboter und Maschinen früher oder später fast jede menschliche Arbeit erledigen werden..

Einkaufen? Ich weis nicht mal mehr richtig, was das ist. Für die meisten von uns geht es nur noch darum, uns Dinge zum Benutzen auszuwählen. Manchmal macht es mir Spass und manchmal überlasse ich die Auswahlarbeit dem Algorhythmus. Er kennt meinen Geschmack besser als ich selbst.

Als KIs und Roboter so viel unserer Arbeit übernahmen, hatten wir plötzlich genug Zeit uns gut zu ernähren, auszuschlafen und Zeit mit anderen Menschen zu verbringen. Das Konzept des Stoßverkehrs beispielsweise macht keinen Sinn mehr, da die Arbeitszeit unwichtig wurde. Ich würde es auch nicht mehr Arbeitszeit nennen. Es ist mehr eine Art Denkzeit, Erschaffenszeit und Entwicklungszeit.

Aber natürlich gibt es in so einer Gesellschaft Lebenshaltungskosten und Auken anerkennt dies offen. Sie gibt zu, dass es in ihrer idealisierten Version der Zukunft "keine wirkliche Privatsphäre geben wird"..

Immer mal wieder nervt es mich, dass ich keine echte Privatsphäre mehr habe. Ich kann nirgendwo mehr hingehen, ohne registriert zu werden. Ich weis, dass irgendwo alles, was ich mache, denke und träume aufgezeichnet wird. Meine Hoffnung ist, dass es nie von niemandem gegen mich verwendet werden wird.

Was *Auken* sich da vorstellt ist eine Art wohlwollende grüne Diktatur. Wer eine "perfekte Welt" mit imperfekten Menschen schaffen will, der braucht jemanden, der über alles wacht, nachverfolgt, überschaut und der diese imperfekten Menschen permanent zu 100 Prozent kontrolliert. Und da so gut wie jede unserer Entscheidungen in irgendeiner Weile die Umwelt beeinflusst, muss jede dieser Entscheidungen irgendeiner Art der Regierungskontrolle unterworfen werden.

Als ich *Aukens* Artikel las habe ich mich sofort an ein Kurzvideo erinnert, das vom Zukunftsforum produziert wurde, und in dem eine Vorstellung davon geboten wurde, wie sie sich das Leben im Jahr 2040 vorstellen. Wer dieses Forum nicht kennt, es handelt sich dabei um eine große Nichtregierungsorganisation (NGO), mit der die globale Elite ihre Agenda weltweit bewirbt. Diese Art von NGOs wurden in den letzten Jahren zunehmend mächtiger und die großen davon arbeiten oftmals mit den Vereinten Nationen zusammen, um in den Entwicklungsländern "Veränderungen" herbeizuführen.

Im oben erwähnten Video präsentiert das Zukunftsforum eine beunruhigende Vision der Zukunft, in der es "*Kalorienkarten*" gibt, ein "*globales Nahrungskomitee*", eine weltweite Wasserrationierung und eine unglaublich mächtige Zentralregierung, die selbst das kleinste Detail unseres Lebens kontrolliert. Jeder kann sich das Video bei YouTube selbst ansehen..

Würden Sie in so einer Welt leben wollen?

Wenn wir nicht aufpassen, dann wird diese Art von Tyrannei zur Wirklichkeit werden, da es genau das ist, wohin uns die globalen Eliten führen wollen.

Vor etwa fünf Jahren [habe ich genau davor gewarnt](#)..

Stellen Sie sich vor, sie legen sich schlafen und wachen dann viele Jahre später in einer völlig veränderten Welt auf. In dieser futuristischen Welt wird buchstäblich alles

von völlig übergeschnappten Bürokraten im Namen der "nachhaltigen Entwicklung" überwacht und kontrolliert, um damit die Ziele der "grünen Agenda" zu verfolgen. Ein internationales Entscheidungsgremium hat die Kontrolle über jegliche menschliche Aktivität zentralisiert und sich die Macht darüber gesichert. Was man isst, trinkt, wo man lebt, wie warm oder kalt das Zuhause ist und wie viel Benzin man verbrauchen darf, alles wird von diesem Gremium bestimmt. Jeder, der widerspricht, oder der gegen das System rebelliert wird einer "Umerziehung" unterzogen. Die Menschheitsbevölkerung in dieser Zukunftsgesellschaft liegt im Vergleich zu heute um 90 Prozent niedriger und alle verbleibenden Menschen wurden in eng umfasste Städte verbracht, wo sie leben wie in einem Gefängnis.

Heute befinden wir uns näher an dieser Zukunftsvision der globalen Eliten, denn jemals zuvor. Selbst in einigen der konservativsten Ecken der Vereinigten Staaten wird die grüne Agenda unter dem Deckmantel der "*nachhaltigen Entwicklung*" durchgedrückt und die globalen Eliten werden so lange nicht aufgeben, bis sie alles haben, was sie wollen.

Permanent wird uns mitgeteilt, dass wir Opfer "*für das Wohl des Planeten*" bringen müssen, die Wahrheit aber ist, dass ihre Agenda das Tor für eine weltweite Tyrannei öffnen würde und das auf einem Niveau, das sich kaum einer überhaupt nur vorstellen kann.

Was wir aber bekommen werden ist kein sozialistisches Paradies, sondern einen dystopischen Alptraum, nur leider werden die meisten die Wahrheit so lange nicht erkennen, bis es zu spät ist.

Im Original: [Proof That The Elite Really Do Want A Global Society With No Possessions, No Privacy And No Freedom](#)